

Hamburg, 25. Februar 2021

Pressemitteilung

Hamburger Volksbank unterstützt freie Künstler*innen

Spende in Höhe von 20.000 Euro ermöglicht darstellenden Künstler*innen stark vergünstigte Nutzung von Proberäumen in der WIESE in Barmbek

Proberäume sind knapp in Hamburg. Seit Oktober 2020 bietet die neu errichtete »**WIESE – theatrales Produktions- und Bildungszentrum eG**« in der ehemaligen Maschinenfabrik am Wiesendamm in Barmbek hochwertig ausgestattete Proberäume für die Hamburger Kulturszene. Um möglichst vielen freien Künstler*innen den Zugang zu ermöglichen, hat die **Hamburger Volksbank** zusammen mit der **Hamburgischen Kulturstiftung** den »**Unterstützungsfonds**« der genossenschaftlich organisierten WIESE um **20.000 Euro** aufgestockt. Dieser bietet die Chance, sich im Rahmen eines künstlerischen Vorhabens um eine **stark vergünstigte Nutzung der Proberäume** zu bewerben. Das Angebot dieser projektbezogenen Förderung richtet sich an Akteur*innen der freien Szene, die Mitglied im Dachverband freie darstellende Künste (DfdK) sind. Eine Antragstellung ist ab sofort und zu insgesamt drei Fristen in diesem Jahr beim DfdK möglich. Weitere Informationen und das Antragsformular finden sich unter www.dfdk.de.

Thorsten Rathje, Vorstandssprecher der Hamburger Volksbank: »Wir feiern in diesem Jahr 160-jähriges Jubiläum. Unser Motto als Genossenschaftsbank in diesen herausfordernden Zeiten lautet: Fördern statt feiern. Wir freuen uns, mit einer Fördersumme von 20.000 Euro zusammen mit der Wiese eG und der Hamburgischen Kulturstiftung freie Künstler*innen bei der Suche nach den in Hamburg so dringend benötigten Proberäumen zu unterstützen. Kunst und Kultur wieder live erlebbar zu machen – das ist ein Grund zum Feiern! «

Gesa Engelschall, geschäftsführender Vorstand der Hamburgischen Kulturstiftung: »Um ihre Vorhaben unter angemessenen Arbeitsbedingungen erarbeiten zu können, brauchen Künstler*innen erschwinglichen Proberäume. Wir danken der Hamburger Volksbank, die hierzu mit ihrer großzügige Spende einen wichtigen Beitrag leistet und freuen uns auf das Zusammenwirken mit allen Beteiligten.«

Maike Schäfer, Vorstand WIESE eG: »Ohne die großzügige Spende der Hamburger Volksbank und die Unterstützung der Hamburgischen Kulturstiftung könnten wir in dieser coronabedingt schwierigen Startphase nicht annähernd so viele Künstler*innen mit erheblichen Rabatten unterstützen. Wir danken allen an diesem Projekt Beteiligten, auch dem DfdK, für ihr Engagement.«

Im Herzen von Barmbek befindet sich mit der **WIESE** das modernste Proben- und Produktionszentrum für die freie darstellende Szene Hamburgs. Es umfasst fünf große Proberäume zwischen 110 und 140 Quadratmetern mit säulenfreien Schwingböden, vier kleinere Räume für Proben und Unterricht, einen 310 Quadratmeter großer Theaterraum, eine Kindertagesstätte, bald auch eine Gastronomie mit Biergarten und mittendrin ein lichtdurchflutetes Foyer, das auch für Veranstaltungen geeignet ist. Hier finden Hamburger Künstler*innen der darstellenden Künste professionelle Arbeitsräume für die Entwicklung ihrer Projekte vor. Gleichzeitig steht die WIESE allen kulturinteressierten Bürger*innen

der Stadt offen: Am Abend können hier z. B. Tanzgruppen, Chöre und Bürgertheatergruppen die Räume nutzen. Firmen, Stiftungen und andere Institutionen, die einen Ort für Veranstaltungen, Workshops oder Tagungen suchen, sind ebenfalls willkommen. Vielfalt, Mitbestimmung und Inklusion sind die Prinzipien der WIESE-Genossenschaft. Zu den Dauermietern gehören das inklusive Theater-Ensemble »Minotauros« und das Schauspiel-Studio Frese. In unmittelbarer Nachbarschaft entstehen die neuen Räumlichkeiten für die Theaterakademie der Hochschule für Musik und Theater Hamburg sowie für das Junge Schauspielhaus. So wird der Wiesendamm zu einem kulturellen Zentrum, das weit über den Stadtteil und in die Theaterszene hinein wirken wird.

Kontakt

Heidi Melis
PR Referat
Hamburger Volksbank
Tel.: 040 3091 9049
E-Mail: heidi.melis@hamvoba.de

Maike Schäfer
WIESE eG
Tel.: 0178 637 33 91
E-Mail: maike.schaefer@wiese-eg.de

Ilka von Bodungen
Hamburgische Kulturstiftung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 040 339099
E-Mail: bodungen@kulturstiftung-hh.de